MITTEILUNGSBLATT

STEINEGG HAMBERG SCHELLBRONN NEUHAUSEN

Gemeinde NEUHAUSEN IM ENZKREIS

Nummer 34
Donnerstag
22. August 2019

SPORTFEST 1.FC STEINEGG 23.08.19-25.08.19

FREITAG

20.00Uhr Nacht-11 Meter Turnier
Biet Bus Bar und grillen

SAMSTAG

19.00Uhr Wirtshaussingen mit
d´3 Wurmberger
Flammkuchenabend

SONNTAG

10.00Uhr Frühschoppen
Frauen Boule Turnier
12.00Uhr 1.FC Steinegg II -
FV Tiefenbronn II
Mittagessen
14.00Uhr Kaffee und Kuchen
15.00Uhr 1.FC Steinegg -
Spvgg Mönsheim

Steinegg -Sportplatz

Kinderferientage 2019

BUND-Ortsgruppe Biet Neuhausen/Tiefenbronn

Der Natur auf der Spur - Kinderferientage 2019 in der Naturschule Stromberg

Mit 30 Kindern im Alter zwischen 7 und 13 Jahren ging es am 12. August von Neuhausen bzw. Tiefenbronn mit Kleinbussen und PKWs zur „Naturschule Stromberg“ bei Mühlacker.

Vom Naturführer Erich, einem altgedienten Fluglotsen, wurden wir im Wald zwischen Mühlacker und Lienzingen empfangen….. und dann vom Wald überrascht, denn Wald ist mehr als nur Bäume:

Hirschkäfer weiblich/männlich, Nashornkäfer, Dachsbau (Dachs - der größte Marder), Zecken (das gefährlichste Tier), absterbende Riesen- und nachgepflanzte Jungeichen, Totholz als wichtiger Lebensraum für eine vielfältige Insektenwelt… all dies und noch viel mehr wurde von Erich von der Naturschule mit großer Leidenschaft und Kenntnisreichtum den offenen Kindermündern dargeboten, wirklich beeindruckend für alle. Und dann auch noch eine „Breitblättrige Stendelwurz“ – das 10mal hintereinander hersagen – gar nicht so einfach!

Zum Mittagessen gab‘s Bratwürste vom Grill, Gurken aus dem Glas oder auch einen Veggie-Burger und dazu frisches Wasser aus dem Fass. Klemenz Köberle verdeutlichte dabei die Bedeutung von ökologischer Landwirtschaft und Nahrungserzeugung, bevor die Ziegen, Pferde, Ponys und auch Hühner, gefüttert und gestreichelt werden durften.

Den Abschluss bildeten zwei von den Teilnehmern nicht ganz so leicht zu bewältigende Gemeinschafts- und Geschicklichkeitsspiele auf der Wiese.

Fazit: ein gelungenes, informatives und fröhliches Programm in einem Teil des Enzkreises, der den meisten Kindern unbekannt war.
FO

Herzlich willkommen im Wald

Ein Hirschkäfer

Guten Appetit

Ja wo rollt denn da der Ball hin?

Es war ein schöner Tag

Veranstaltung 10
Gemeindeverwaltung Neuhausen
Donnerstag, den 22. August 2019

Besuch Gasometer in Pforzheim – Führung durch die Unterwasserwelt

Wir fahren mit dem Bus zum Gasometer und werden dort eine Kinderführung durch die Unterwasserwelt erleben. Anschließend gibt's im Enzauenpark noch Spiel, Spaß und einen kleinen Imbiss.

Alter:	6 - 14 Jahre
Treffpunkt:	9.00 Uhr auf dem Rathaus-Parkplatz
Ende:	ca. 16.30 Uhr
Verpflegung:	ja, evtl. noch Getränk mitnehmen
Besonderheit:	max. 20 Teilnehmer
Verantwortlich:	Gemeindeverwaltung Neuhausen,Tel. 07234/ 951011, E-Mail: sekretariat@neuhausen-enzkreis.de

Veranstaltung 11
Freiwillige Feuerwehr –
Gesamtwehr der Gemeinde Neuhausen
Samstag, 24. August 2019

Feuerwehr-Olympiade

Alter:	7 – 15 Jahre
Treffpunkt:	14.00 Uhr an der Hegarhütte zwischen Hamberg und Schellbronn
Ende:	17.30 Uhr
Verpflegung:	ja – Bratwürste, Weck und Getränk
Besonderheit:	wettergerechte Kleidung / Schuhwerk / Sonnenschutz bei sehr schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus!
Verantwortlich:	Freiwillige Feuerwehr Neuhausen (Gesamtwehr), Carsten Kern (Gesamtkommandant der FF Neuhausen) Tel. 2960 oder 0172-7183273 Patrick Dangelmaier (Abt. Schellbronn, stellv. Kdt.) Tel. 0163-2900818

Veranstaltung 12
Förderverein Theaterschachtel e.V.
Dienstag UND Mittwoch, den 27. und 28. August 2019

Theater-Workshop – Vorhang auf für die wunderbare Welt des Theaters!

Alter:	Dienstag, 27.08.: 6 - 8 Jahre Mittwoch, 28.08.: 9 - 12 Jahre
Treffpunkt:	10.00 Uhr Theaterschachtel Neuhausen, Pforzheimer Str. 1
Ende:	16.00 Uhr
Verpflegung:	Spaghetti mit Tomatensoße
Mitzubringen:	bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Turnschläppchen
Kostenbeitrag:	**5,00 Euro**
Besonderheit:	je Termin max. 15 Teilnehmer
Verantwortlich:	Anne von der Vring, Tel. 409 2550, E-Mail: info@theaterschachtel.de

Schöne Ferien im Biet

Elf unterhaltsame und vielseitige Tage können Kinder und Jugendliche im Biet bei den Kinderferientagen der Gemeinde Neuhausen im Enzkreis erleben. Bürgermeister Oliver Korz freut sich über finanzielle Unterstützung der VR-Bank Enz plus.

Jahr für Jahr bietet die Gemeinde Neuhausen Kindern und Jugendlichen aus der Bietgemeinde ein abwechslungsreiches Programm in den Sommerferien an. „Um diese vielfältige Veranstaltungsangebot auf die Beine stellen zu können, sind wir auf die Unterstützung der ehrenamtlich engagierten Vereine und sozialen Einrichtungen angewiesen, die hier sehr viel Zeit und Mühe investieren", so Bürgermeister Oliver Korz im Gespräch mit VR Bank Enz *plus*-Vorstand Armin Kühn. Verwaltungsfachangestellte Hannelore Lorenz aus dem Vorzimmer des Bürgermeisters koordiniert das Organisatorische. Bis zum 22. Juli konnten Eltern ihre Kinder für die vierzehn angebotenen Programmpunkte anmelden.

Die Gemeindeverwaltung hat aber auch selbst eine Veranstaltung zum Ferienangebot beigesteuert. Am 22. August geht es nämlich gemeinsam mit Mitarbeitern aus dem Rathaus für die sechs- bis vierzehnjährigen Teilnehmer mit dem Bus ins Gasometer Pforzheim. Die Schülerinnen und Schüler können dort bei einer speziellen Kinderführung in die Unterwasserwelt des Gasometers „eintauchen". Anschließend erleben sie im Enzauenpark noch jede Menge Spiel und Spaß und können sich bei einem kleinen Imbiss stärken.

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9510-0
Fax: 07234/9510-50
Internet www.neuhausen-enzkreis.de
E-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.de
Adresse: Pforzheimer Str. 20,
75242 Neuhausen

Sprechzeiten:

Montag - Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Abendsprechstunden des Bürgermeisters:
Während der Schulferien entfallen die Abendsprechstunden
Die nächste Abendsprechstunde des Bürgermeisters nach den Sommerferien findet am 12. September 2019 in Steinegg statt.

Ihre Ansprechpartner:

Zimmer	Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
07 (0G)	Bürgermeister	Oliver Korz	9510-10	korz@neuhausen-enzkreis.de
08 (OG)	Vorzimmer/Sekretariat/ Mitteilungsblatt	Bianca Fröschle Hannelore Lorenz	9510-11	sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
05 (EG)	Leiter Hauptamt/Bauamt	Joachim Lutz	9510-20	lutz@neuhausen-enzkreis.de
06 (EG)		Nora Voll	9510-21	voll@neuhausen-enzkreis.de
01 (EG)	Melde-/Gewerbe-/Passamt/ Fundbüro	Beate Ostenrieder	9510-13	meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
02 (EG)	Standesamt/Versicherungsamt/ Friedhofswesen	Andrea Volkert Dorothea Scherzinger	9510-23 9510-26	standesamt@neuhausen-enzkreis.de scherzinger@neuhausen-enzkreis.de
04 (EG)	Ordnungsamt/Verkehrswesen/ Gebäudeunterhaltung	Stephan Banschbach	9510-24	banschbach@neuhausen-enzkreis.de
03 (EG)	Grundbucheinsichtstelle/ Bauanträge	Beate Philipp	9510-25	philipp@neuhausen-enzkreis.de
16 (DG)	Leiter Kämmerei	Ralf Hildinger	9510-34	hildinger@neuhausen-enzkreis.de
12 (OG)		N. N.	9510-30	
11 (OG)	Grundsteuer	Jürgen Hermann	9510-31	mail@neuhausen-enzkreis.de
09 (OG)	Gemeindekasse/Gebühren	Kathrin Wendt	9510-32	wendt@neuhausen-enzkreis.de
10 (OG)	Personalamt/Hundesteuer/ Wasser/Abwasser	Katja Röhl	9510-33	roehl@neuhausen-enzkreis.de
Furtstr. 11	Leiter Bauhof	Patrick Raisch	942800 oder 01727183316	bauhof@neuhausen-enzkreis.de
	Wassermeister	N. N.		

Bereitschaftsdienst Bauhof außerhalb der üblichen Dienstzeiten
Störungen Wasserversorgungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten 0176 84159269

Freibadweg 2	Leiter Freibad	Steffen Busch	1277	
	Polizeiposten Tiefenbronn		4248	
06 (EG)	Sprechzeiten Forstdienststelle	Revierleiter Martin Fischer	0723170045	Martin.Fischer@enzkreis.de
	außerhalb der Schulferien donnerstags von 17.00 – 18.00 Uhr			

Wichtige Telefonnummern IM NOTFALL

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Polizei	110
Polizeiposten Tiefenbronn	07234 4248
Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum und Helios Klinikum	116 117
Krankentransport sitzend/liegend	19222 mit dem Handy 07231
Störungsstelle Strom – Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Gas - Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Wasser - Netze BW	07051 790345274

Dankend nimmt Bürgermeister Oliver Korz die Spende der VR Bank Enz plus zur Unterstützung des Kinderferienprogrammes der Gemeinde Neuhausen aus den Händen von Bankvorstand Armin Kühn entgegen.

Dieses Angebot ist wie das Gros der Kinderferientage kostenlos, dazu trägt nicht zuletzt die Spende von 500 Euro der VR Bank Enz *plus* bei. „Mit unserem Vereinsförderprogramm unterstützen wir jedes Jahr rund 500 Vereine und soziale Einrichtungen in ihrem Engagement für die Region“, erzählt VR Bank-Vorstand Armin Kühn und fährt fort: „ Wir wollen so unsere Wertschätzung dieser größtenteils ehrenamtlichen Leistung ausdrücken und unseren Teil dazu beitragen, dass zahlreiche interessante Projekte unsere Gemeinden bereichern.“

Allein im vergangenen Jahr hat das Geldinstitut rund 200.000 Euro mittels Geld- und Sachspenden in die Region fließen lassen. Besonders Projekte die Kindern und Jugendlichen zugutekommen werden unterstützt. Deshalb leistet das Geldinstitut allein in elf Gemeinden ihres Geschäftsgebietes insgesamt 5.500 Euro zur Förderung der Ferienprogramme der Region.

In Neuhausen und den Ortsteilen gibt es, neben dem schon erwähnten Gasometerbesuch, noch weitere zehn Veranstaltungen. Einige Programmpunkte waren vor der offiziellen Spendenübergabe schon erfolgreich durchgeführt. In der Campingkirche Schellbronn konnten aus Socken Handpuppen gebastelt werden, außerdem gab es zahlreiche Outdoorspiele und zum Abschluss eine fröhliche Tanzparty.

Am ersten Feriensamstag bauten zwölf junge Teilnehmer mit dem Waldkindergarten Wurzelkinder Blumenkästen in der Baumschule Erhardt und bemalten, verzierten und bepflanzten diese im Anschluss. Am selben Tag bot die Tauchsportschule Enzkreis im Freibad einen Schnuppertauchkurs für Zehn- bis Vierzehnjährige an.

Der Natur auf der Spur sind auch die Teilnehmer des Ausflugs zur Araneus-Naturschule in Ötisheim, den die BUND-Ortsgruppe Biet angeboten hat und der innerhalb kürzester Zeit ausgebucht war, obwohl eine Teilnehmergebühr von 12 Euro zu entrichten ist. Auch mit dem Pfadfinderbund Süd erleben die Kids einiges in Mitten der Natur, denn sie gehen auf Spurensuche und lösen knifflige Detektivfälle, die Teilnahme ist hierbei kostenfrei.

Kostenfrei sind auch die sportlichen Angebote, wie die Tischtennis-Olympiade des TTC Hamberg, das Taekwondo-Schnuppertraining des Taekwondo So-San Schellbronn, die Feuerwehr-Olympiade der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen und ein Einsteiger-Parcours des 1. FC Steinegg für Jungs aus der dritten und vierten Klasse.

Zwei tolle Theaterworkshops, durchgeführt von Anne von der Vring vom Förderverein Theaterschachtel, runden das Ferienprogramm der Gemeinde Neuhausen ab.

http://www.neuhausen-enzkreis.de/ (unter der Rubrik Neue Themen/Kinderferienprogramm 2019)

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxen

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117

Mo/Di/Do	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mi	14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Fr	16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

Mo/Di/Do	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mi	14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Fr	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/969 2969
(Telefonische Terminabsprache sinnvoll)

Mi	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Fr	16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa/So, Feiertag	08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de
Notruf der Integrierten Leitstelle des DRK Pforzheim und den Enzkreis e.V. (Berufsfeuerwehr und DRK Pforzheim-Enzkreis e.V.) lautet **112** (Euronotruf)
Bei **Krankentransporten** sitzend/liegend lautet die Servicenummer **19 222** mit dem Handy: Vorwahl 07231.

Zahnärztlicher Notfalldienst der Zahnärztekammer
Die für die Wochenenden und Feiertage für den Notdienst eingeteilten Zahnärzte sind bei der Zahnärztekammer unter der Rufnummer **0621 - 38 000 818** zu erfragen.

Wochenenddienst der Apotheken

Samstag, den 24. August 2019
Apotheke am Ludwigsplatz, Kriegstraße 2,
Pforzheim-DW, Tel. 07231/ 97 70 50
Apotheke am Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Str. 24,
Neuhausen, Tel. 07234/ 98 00 94

Sonntag, den 25. August 2019
Apotheke im Arlinger, Arlingerstr. 37,
Pforzheim, Tel. 07231/ 419 71 64
Löwen-Apotheke, Bleichstraße 27,
Pforzheim, Tel. 07231/ 2 36 75

Impressum:
Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen
Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neuhausen
Druck & Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Internet: www.nussbaum-medien.de
Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Korz, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen oder sein Vertreter im Amt. Telefon 07234 9510-11, Fax 07234 9510-50, E-Mail: sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Redaktionsschluss: Montags 23.59 Uhr (wenn nicht anders lautend im vorhergehenden Mitteilungsblatt erwähnt). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Bezugspreis: halbjährlich € 16,55.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diese Ausgabe erscheint auch online
Das eBlättle ist nur mit einem gesonderten Zugang zu lesen.

Amtliche Bekanntmachungen

Umlegungsausschuss der Gemeinde Neuhausen

Bekanntmachung

über die Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes der Umlegung „Tannenweg“ auf Gemarkung Hamberg nach § 71 BauGB.

Der Umlegungsplan, bestehend aus Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis, der durch Beschluss des Umlegungsausschusses vom 14. Mai 2019 aufgestellt wurde, ist am 13. August 2019 für die Grundstücke (Flurstücke) der Gemarkung Hamberg,

Flurstücksnummern:
Alter Bestand :

364 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 523 qm einbezogen)
365 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 296 qm einbezogen)
366 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 287 qm einbezogen)
367 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 431 qm einbezogen)
368 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 178 qm einbezogen)
369 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 406 qm einbezogen)
370 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 286 qm einbezogen)
371 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 289 qm einbezogen)
372 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 282 qm einbezogen)
373 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 240 qm einbezogen)
374 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 235 qm einbezogen)
375 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 227 qm einbezogen)
376 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 229 qm einbezogen)
377 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 215 qm einbezogen)
378 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 204 qm einbezogen)
379 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 423 qm einbezogen)
381 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 389 qm einbezogen)
382 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 218 qm einbezogen)
383 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 246 qm einbezogen)
384 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 203 qm einbezogen)
414/1 (hiervon der nördliche Teil mit einer Fläche von 42 qm einbezogen)
2622 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von 1262 qm einbezogen)

Neuer Bestand :
2870 - 2881

unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 Abs.1 des BauGB, in der jeweils gültigen Fassung, der bisherige Rechtszustand durch den im Umlegungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Diese Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Feststellung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes kann binnen sechs Wochen seit der Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung bei der Gemeinde Neuhausen, Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen eingereicht werden (§ 217 BauGB). Über den Antrag entscheidet das Landgericht Karlsruhe, Hans-Thoma-Straße 7, 76133 Karlsruhe, Kammer für Baulandsachen. Die Frist wird nur gewahrt, wenn der Antrag innerhalb der genannten Frist bei der Gemeinde Neuhausen eingeht.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrages dienen.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ohne Rechtsanwalt gestellt werden kann, dass aber für die weiteren prozessualen Erklärungen in der Hauptsache der Antragssteller sich eines vertretungsberechtigten Rechtsanwalts bedienen muss (§ 217 ff BauGB).

Neuhausen, den 16. August 2019

gez. Oliver Korz
Bürgermeister und Vorsitzender
des Umlegungsausschusses

Schulverband Neuhausen

BESCHRÄNKTE AUSSCHREIBUNGEN NACH VOB/A

Bauvorhaben: Fassadensanierung Sekundarstufe Verbandsschule im Biet

Ort der Ausführung: Liebenzeller Str. 30
75242 Neuhausen

Auftraggeber: Schulverband Neuhausen
Herr BM Oliver Korz,
Verbandsvorsitzender
Pforzheimer Str. 20
75242 Neuhausen
Tel: 07234 9510-0
Fax: 07234 9510-50
E-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.de

Planung und Bauleitung: morlock.architekten+generalplaner
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank Morlock
Keplerstraße 5
75203 Königsbach-Stein
Tel: 07232 37087-0
Fax: 07232 37087-29
E-Mail:
f.morlock@morlock-architekten.de

Ausschreibungen: 1. Ausschreibungsblock - beschränkt

Terminlicher Ablauf:

Versand der Ausschreibungen an die Bieter: 16.09.2019
Submission: 11.10.2019
Vergabesitzung: 07.11.2019
Zuschlagsfrist: 11.11.2019

Beschränkte Ausschreibungen – Gewerke:

1. Zimmer- und Holzbauarbeiten DIN 18334/ Dachdeckungsarbeiten DIN 18338

- ca. 60 m² Dachelemente als Schrägdach, bestehend aus Trägern ,beidseitig bekleidet, zwischen vorhandenen Trägern eingebaut, inkl. Dämmung, je ca. 1,75 x 2,0 m
- ca. 60 m² Dachdeckung aus Aluminium-Stehfalz, inkl. Unterkonstruktion/Hinterlüftung
- ca. 80 m Anschluss- bzw. Abschlussbleche

- Ausführung 1./2. Quartal 2020 -

2. Sonnenschutzarbeiten DIN 18358

- ca. 70 m² Raffstore mit Schienenführung und Tageslicht-Transportelement

- Ausführung 1./2. Quartal 2020

3. Trockenbauarbeiten DIN 18340

- ca. 50 m² Akustik-Deckenfelder, je ca. 1,70 x 1,90 m

- Ausführung 1./2. Quartal 2020 -

Neuhausen, 22. August 2019
Verbandsvorsitzender Oliver Korz

Einwohnermeldeamt geschlossen

Wegen einer dienstlichen Veranstaltung sind das Meldeamt und Passamt **am Donnerstag, den 22. August 2019 nachmittags** geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Abholung von Ausweispapieren

Alle Personalausweise, die bis zum **06.08.2019** beantragt wurden, liegen im Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Str. 20, Zimmer 1, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.
Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes der Bundesdruckerei Voraussetzung.
Die bisherigen Ausweisdokumente, die noch nicht abgegeben wurden, **müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.**

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließungen:
am 15.08.2019 Martin Walter Jost und
Ines Maritta Strittmatter-Jost,
geb. Strittmatter
OT Steinegg

Fundsachen

Ortsteil Neuhausen
Vergangenen Dienstag wurde auf dem Spielplatz beim Rathaus ein E-Book gefunden und im Rathaus Neuhausen abgegeben.

Enzkreis
Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Weitere Presseinfos und Veranstaltungen des Landratsamtes Enzkreis finden Sie unter

www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles

Jugendamt sucht Pflegefamilien – Bewerberkurs beginnt am 1. Oktober

175 Kinder und Jugendliche leben in Pflegefamilien im Enzkreis – aus ganz unterschiedlichen Gründen: Das können eine Drogen- oder Alkoholsucht der Eltern, eine psychische Erkrankung, eine finanzielle Notlage oder die Häufung mehrerer Probleme sein. Die jungen Menschen können nicht mehr in ihrer eigenen Familie bleiben und benötigen die Unterstützung einer Pflegefamilie – vorübergehend oder auf Dauer.
„Um das Mädchen oder den Jungen in eine passende Familie vermitteln zu können, brauchen wir dringend Menschen, die bereit sind, ein fremdes Kind oder einen Jugendlichen in Vollzeitpflege aufzunehmen“, beschreibt Susanne Wendlberger vom Jugendamt die Aufgabe. Für Menschen, die sich überlegen, ein Pflegekind aufzunehmen, bietet die Sozialarbeiterin einen Bewerberkurs an, der am Dienstag, 1. Oktober, um 18:30 Uhr mit einer Einführung beginnt. Danach folgen zwei Freitage (von 14 bis 20 Uhr) und zwei Samstage (ganztags von 9:30 bis 17 Uhr).
„Ein Pflegekind lebt für einige Monate, vielleicht auch Jahre, wie alle anderen Familienmitglieder in der Pflegefamilie. In der Regel hat es aber weiterhin Kontakt zu seinen Eltern“, sagt Wendlberger. Die Häufigkeit und die Gestaltung der Besuche werde vom Sozialen Dienst des Jugendamtes gemeinsam mit Eltern und Pflegeeltern vereinbart.

Wer kann Pflegefamilie werden?
Grundsätzlich können verheiratete und unverheiratete Paare, aber auch Alleinstehende Pflegepersonen werden; ob eigene Kinder vorhanden sind, ist nicht entscheidend. In jedem Fall sollen die Bewerber finanziell sichergestellt sein – unabhängig vom Pflegegeld. Die Wohnung soll groß genug sein, sodass mit der Aufnahme eines Pflegekindes keine beengte Situation entsteht. Toleranz gegenüber anderen Nationalitäten, Religionen und Lebensformen gehört zum Selbstverständnis einer geeigneten Pflegefamilie.
Wichtig ist dem Team der Pflegekinderhilfe, dass die Pflegefamilie zur Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Pflegekind und dem Jugendamt bereit ist: „Dazu gehört die Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen wie Bewerberkurs, Referentenabenden und Supervision.“ Vor allem aber sollte eine Pflegefamilie Freude am Zusammenleben mit Kindern haben.
Weitere Informationen gibt es bei Susanne Wendlberger im Landratsamt unter Telefon 07231 308-9571 oder per E-Mail an Susanne.Wendlberger@enzkreis.de. Ein achtzehnminütiger Film mit Interviews von Pflegefamilien aus dem Enzkreis steht auf www.youtube.com, Suchwort „Pflegeeltern werden“.

LEADER Heckengäu

Noch können Anträge bei LEADER Heckengäu gestellt werden
Rd. 260.000 Euro Projektmittel sind zu verteilen
LEADER-Vorsitzender Martin Wuttke: „Wer einen Antrag stellen möchte, sollte sich schnell mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen!“
Seit 22. Juli 2019 läuft ein Projektaufruf im Rahmen des europäischen Förderprogramms LEADER Heckengäu. Knapp 260.000 Euro Fördergelder gilt es zu verteilen. Wer etwas plant und an eine LEADER-Förderung denkt, sollte sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen. Der Projektaufruf läuft noch bis 4. November; im Dezember wird dann im Gremium entschieden, wer welche Förderung erhält.
„Wir haben die Fördermittel, die für die LEADER-Region Heckengäu bereitgestellt wurden, weitgehend ausgeschöpft“, erklärt Geschäftsführerin Barbara Smith. „Das ist mit Blick auf eine erneute Bewerbung in der nächsten Förderperiode ein wichtiges Kriterium.“ Denn wenn man es schon geschafft hat, als Region in den Genuss dieser Förderung zu kommen, dann ist es auch von Bedeutung, wieviel Projekte zur Umsetzung kommen und wie man seine Gelder verteilt. „Bisher sind rd. 3 Mio Euro an Fördermitteln in 40 Projekte geflossen“, erläutert der LEADER-Vorsitzende Martin Wuttke. „Damit wurden Investitionen in Höhe von ca. 10,5 Mio Euro angestoßen – tolle Zahlen für unsere LEADER-Kulisse.“
Bei LEADER Heckengäu geht es, kurz gesagt, um die Stärkung der Ländlichen Räume. Ein LEADER-Projekt muss im jeweiligen Aktionsgebiet liegen, mindestens einem der Handlungsfelder zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein. Kontakt zur Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen: Tel. 07031 663-2141 und -1172 oder Mail an info@leader-heckengaeu.de.
LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union. Die Abkürzung (**L**iaison **e**ntre **a**ctions de **d**éveloppement de l'**é**conomie **r**urale) steht für „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft".

Fördermittel für Klein- und Kleinstprojekte:

Einfach und **unbürokratisch** – LEADER Heckengäu genehmigt Fördermittel und zahlt sie selbst an die Projektträger aus.

- **Bewerbung** erfolgt auf **wenigen Seiten Blatt Papier** (mittels Vordruck)
- **Ganzjährig** (2019 – 2021)
- Projektumsetzung **im LEADER-Gebiet** (siehe Blattrückseite)
- 80% Fördersatz der förderfähigen Kosten
- mind. 500 € Fördersumme
- Projektkosten: max. 20.000 €
- Gefördert werden **investive Maßnahmen** - die **Vielfalt** ist sehr groß, Beispiele:
  - Naturschutzprojekte, z.B. Anlegen bienenfreundlicher Bepflanzung im Ort
  - Errichtung von E-Tankstellen, Wohnmobilstellplätzen, Grillplätzen, Regiomaten, Halfpipes, Sitzgelegenheiten, …
  - Ausstattung von Jugend- und Vereinsräumen, …

Weitere Details erhalten Sie im persönlichen Beratungsgespräch auf Ihr Projektvorhaben individuell angepasst!

Baden-Württemberg

Kontakt: LEADER Heckengäu e.V., Parkstr. 16, 71034 Böblingen
Tel.: 07031 / 663-1172 info@leader-heckengaeu.de
Fax.: 07031 / 663-9-1172 www.leader-heckengaeu.de

Schulen

Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule

Telefon: 07234 / 980100 Telefax: 07234 / 980102
Website: www.vib-neuhausen.de
E-Mail: info@vib-neuhausen.de
Bürozeiten der Schule
Montag - Freitag 07.30 Uhr – 12.00 Uhr

Aus den Ortsteilen

ORTSTEIL SCHELLBRONN

Zeltlager der Sportkreisjugend Tübingen

Liebe Anwohner des Sportgeländes in Schellbronn,
das 46. Zeltlager der Sportkreisjugend Tübingen ist beendet und wir konnten wieder 117 Kindern und Jugendlichen eine erlebnisreiche, spannende Freizeit bieten. Hier entwickeln sich oftmals langjährige Freundschaften und wichtige Erfahrungen fürs Leben werden ermöglicht. Durch unsere vielfältigen Aktivitäten blieb es nicht aus, dass es auf dem Gelände auch mal etwas lauter wurde. Auch den Geruch unseres Lagerfeuers konnten Sie sicherlich wahrnehmen.
Wir danken allen Anwohnern für ihr Verständnis, für die vielen netten Begegnungen und für die bereits seit langen Jahren bestehenden Freundschaften. Für entstandene Unannehmlichkeiten entschuldigen wir uns.
Herzliche Grüße
Ihre Sportkreisjugend Tübingen

Soziale Einrichtungen

Landhaus für Senioren St. Josef

Weitere Informationen erhalten Sie:
St. Josef
Landhaus für Senioren
Cornelia Schrader
Liebenzeller Str. 28
75242 Neuhausen
Fon: 07234 9451-0
Fax: 07234 9451-110
E-Mail: cornelia.schrader@pflegeheim-steinegg.de
www.pflegeheim-steinegg.de

Ambulante Hospizgruppe Biet
In Kooperation mit dem Krankenpflegeverein Tiefenbronn, dem ambulanten Pflegedienst St. Josef und dem Caritasverband Pforzheim betreuen wir Menschen am Lebensende und Schwerstkranke in ihrer häuslichen Umgebung. Die geschulten Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und ersetzen kein Pflegepersonal und hauswirtschaftliche Hilfen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne in der schweren Zeit des Lebens bei.
Kontakt:
Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal,
Tel. 07234 / 1419
Handy: 0162 / 5696532
E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Neuhausen

Bereitschaftsleitung: Steffen Haug Tel: 07234 9499372
leitung.neuhausen@drk-pforzheim.de
http://neuhausen.drk-pforzheim.de
Besuchen Sie uns auf Facebook: DRK Ortsverein Neuhausen
Fragen bei Kleiderspenden: Tel: 07234 7691

Krankenpflegeverein e.V.

Auskunft und Organisation:
Kerstin Köppen
Hauptstr. 4
75242 Neuhausen-Hamberg
Tel.: 0 72 34 - 98 11 23
Der Krankenpflegeverein ergänzt die Leistungen des ambulanten Pflegedienstes St. Josef, vor allem für Menschen, die keinen Anspruch auf Leistungen der Kranken- oder Pflegekassen haben.

Die Leistungen des KPV richten sich vorrangig an Mitglieder und sind grundsätzlich kostenlos.
Unser Leistungsangebot:
Beratung rund um die Pflegebedürftigkeit
Hilfsmittel (z.B. Rollstuhl, Rollator, Pflegebett)
Vermittlung weiterführender Dienste
Besucherdienste
Fahr- und Begleitdienste für Notfälle
Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst
Preisnachlass auf Leistungen der Nachbarschaftshilfe des ambulanten Pflegedienstes St.Josef
Bevorzugte Aufnahme ins Landhaus für Senioren